Hoch über dem Tauchental thront die Burg Bernstein, deren Ursprünge bis in das 13. Jahr

## ndert zurückgehen. Seit den 70er Jahren dient lie Burg als Schlosshotel. Besuch der privater iartenanlagen, des Rittersaals und der Kapelle egen Voranmeldung möglich. INFO: Tel. 03354 / 6382, www.burgbernstein.at

# HH HH H H

Das **Wasserschloss "Burg in der Au"** wurde 1367 stmals urkundlich erwähnt und befindet sich seit 1871 im Besitz der Gemeinde Burgau. Im Rundturm befinden sich das Gemeindeamt und ein Schlosscafé. Sowohl der Keller als auch der stsaal und der Innenhof werden für Veranstal-INFO: Tel. 03383 / 2325

# DÜRNBACH



## GUSSING



GÜSSING Basilika Maria Heimsuchung und Familiengruft der Batthyány: Das Kloster wurde 1638 von Graf Adam Batthyány gegründet. Es beinhaltet heute eine bemerkenswerte Bibliothek, die auf eine Sammlung von Balthasar Batthyány zurückgeht. Die Basilika dient als letzte Ruhestätte für den Arzt der Armen, Fürst Ladislaus Batthyány strattmann, welcher 2003 in Rom seliggesprocher

INFO: Tel. 03322 / 42339, www.franziskaner.at



euen Pfarrkirche in Güttenbach verzögert. Erst 1928 wurde der Beschluss gefasst, die neue Kirche zu bauen. Karl Holev errichtete die Pfarrkirche von Güttenbach 1929/30. Die heutige (irche ist dem Hl. Josef geweiht und ist die inzige slawische Kirche des Burgenlandes. INFO: Tel. 03327 / 2227 ww.guettenbach.at

Die Ulrichskapelle wurde 1926 anstelle der älte-

n Brunnenkapelle errichtet. Die bekannte Ul-

chsquelle wurde schon 1198 urkundlich in einer

EILIGENBRUNN



atthyány-Strattmann nutzte das Wasser um enleiden zu lindern. INFO: Tel. 03324 / 7281 od. 0664 / 2401551 www.kellerviertel-heiligenbrunn.at Nallfahrtskirche im Niemandsland" Jenseits er unmittelbar am Ortsrand verlaufenden

aatsgrenze zwischen Österreich und Ungarn. Die **St. Emmerichskirche**, über vierzig Jahre ein symbol für Feindschaft und Trennung, soll heue als internationale Begegnungsstätte gelten ■ INFO: Tel. 03322 / 42098



1791-1793 entsteht die Pfarrkirche Maria Bild. ursprünglich mit einem Zwiebelturm ge schmückt. Wegen Einsturzgefahr wurde dieser 1900 durch einen etwas zu klein geratener Kantturm ersetzt. Besonders an Marienfesten strömen viele Marienverehrer zum Gnadenbild ler Gottesmutter. INFO: www.maria-bild.at



als auch die Pfarre haben eine lange Weintradi tion. Die Kirche bietet eine barocke Einrichtung aus dem 12. Jahrhundert und ist ein Gebäude nach gotischem Stil. ■ INFO: Tel. 03323 / 2234 vww.eberau.at MARIASDORF Die spätgotische Kirche von Mariasdorf ist fü

as Burgenland ein einzigartiges Baujuwel. De

eugotische Umbau wurde von Imre Steindl

entworfen, dem Erbauer des ungarischen Parla-



MOGERSDORF Die **Pfarrkirche Mogersdorf** zum Hl. Josef wurde 775 errichtet und 1857 mit Wandmalereier ausgestattet. Diese wurden 2013/14 wieder entdeckt und freigelegt. Sie zeigen Szenen der Türkenschlacht von 1664. Der Altarraum und Taufbereich wurden neu gestaltet, die Kirche hat dadurch eine wesentliche Aufwertung erfahren. ■ INFO: Tel. 03325 / 8201 (Pfarramt Mogersdorf) od. 0664 / 3951987, www.mogersdorf.at







## ehrere Ausstellungen können auf **Burg Schla**i ning, einer der eindrucksvollsten Burgen des indes, besichtigt werden: das international nerkannte Friedensmuseum oder die Ausstellung ber den Stadtgründer Ritter Baumkircher. INFO: 7461 Stadtschlaining, Rochusplatz 1, Tel. 03355 / 2306, museum@friedensburg.at ww.burg-schlaining.at

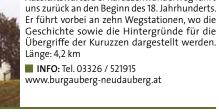
langfrühling Festival: www.klangfruehling.com

# NATUR & OKO-ENERGIE





## BURGAUBERG Aussichtswarte: Der Kuruzzenwanderweg führ





Die Tschartake ist ein Originalnachbau eines enzwachturms (=Tschartake) aus der Zeit de Kuruzzenaufstände, einer anfangs sozial und eligiös dann national motivierten Bewegung. ■ INFO: Tel. 03326 / 521915 /ww.burgauberg-neudauberg.at





## Solange man sich zurückerinnern kann spendet lie **Augenquelle** am Stoagupf angeblich heilendes Wasser. Wenn die Menschen dieser Gegeno rüher an einer Augenkrankheit litten, benetzten sie ihre Augen mit diesem und wurden laut berlieferung geheilt. Daher auch der Name. as Wasser der Augenquelle hat Trinkwasser qualität und kommt das ganze Jahr über mit constanter Temperatur aus dem Berg. INFO: Tel 03329 / 48683



## MINIHOF-LIEBAU Der Naturwinkel Saufuss ist eine Mittelstation es Kornweges in Minihof-Liebau. Die Nutztieraltung soll der allgemeinen Veranschaulichung lienen und beispielgebend für gute Tierhaltung sein. Im angrenzenden Waldstück wird Arten schutz betrieben. Dabei wird versucht, selten gewordene Tiere der Region nachzuzüchten und wieder anzusiedeln. Führungen nach telefonischer Vereinbarung. **INFO:** Tel. 0664 / 2657238 od. 0664 / 2657239















Der Tobajer Kogel ist ein Vulkankegel mit ge-

Auf ca. 3.000 m2 werden Wild- und Nutztiere

die Vogelwelt, Insekten, Bäume und Sträuche

wie heimische Kräuter den Besuchern näher

ebracht. Auch der aus 39 Bäumen bestehende

Keltische Baumkreis", verschiedene Wurzelfor-

men, Besonderheiten aus der Natur und Kriegs-

elikte aus dem Gemeindegebiet können be-

laden zum Entspannen und Wohlfühlen im

"Natur-Pur-Park" ein. INFO: Tel. 03322 / 43870

Die Geschichte der Köhler in den Wäldern des

Naturparks wird erzählt und mit einem **Kohlen**-

schaumeiler dargestellt. In etwas Entfernung

wird anhand eines nachgebauten **Kalkofens** das

andwerk des Kalkbrennens erklärt. Führungen

vundert werden. Ein Teich und schattige Plätze

eit hier an der Thermenlinie.

INFO: Tel. 03322 / 42458

TSCH A NIGR A BEN

UNTERKOHLSTÄTTEN

nach Vereinbarung.

Ganzjährig geöffnet.

URBERSDORF

INFO: Tel. 03354 / 8550

www.unterkohlstaetten.at

INFO: Tel. 03322 / 44003

INFO: 7412 Wolfau, Nr. 319

www.guessing.co.at

WOLFAU

ederzeit möglich.

Tel. 03356 / 349-0

www.wolfau.at

WÖRTERBERG

SPORT | FREIZEIT | GESUNDHEIT

BAD TATZMANNSDORF

oost@unterkohlstaetten.bgld.gv.at

Ein 2,5 km langer Naturerlebnisweg, benannt

ach dem Botaniker Clusius, führt entlang de

Fischteiches in Urbersdorf, Mächtige Weide

eichen empfangen Sie beim Eingang. 12 hand-

oemalte, naturkundliche Tafeln erklären auf

ndergerechte Art Interessantes über die Natur

n Naturpark Weinidylle und ihre Nutzung

Naturschutzgebiet Lafnitzau: Seltene Tierarter

ınd Pflanzen gibt es in diesem speziell geschütz

Der Aussichtsturm bietet einen wunderschönen

Panoramablick über das Lafnitztal und das

Ramsar-Naturschutzgebiet. Bei Schönwetter

lädt der Platz zum Verweilen und Rasten ein, um

dabei die schöne Landschaft und Natur zu ge-

■ INFO: Tel. 03358 / 2940, www.woerterberg.at

Die AVITA Therme Bad Tatzmannsdorf - Well-

essgenuss vom Feinstenl 2 000 m² Wasserflä-

hen, Naturbadeteich mit Thermalwasserpool

oa & Sauna Garten Eden (16 Saunakabinen)

00 m² Fitness Center, Beauty & Massage uvm.

in tolles Wegenetz mit 418 km markierten

Wander-, Walking- und Laufwegen rund um Bad

atzmannsdorf ermöglicht Ihnen gesunde Bewegung in der freien Natur. Im Ort finden Sie

verschiedene Spezialbahnen für ein aktives und

zelenkschonendes Trainieren zur kostenloser

Benutzung wie z. B. Finnenhahn (500 m) Kunst-

rasenbahn (333 m), sensomotorischer Barfuß-

parcours (240 m), Naturrasenbahn (600 m).

INFO: Tel. 03353 / 7015. www.laufarena.at

Der REITERS GOLF & COUNTRY CLUB Bad Tatz-

n Golfanlagen Österreichs. Mit einer der

ößten europäischen Trainingsanlagen, dem

olfodrom, dem 9-Loch-Lichtenwald-Platz und

Über 20 Stationen entlang des Golf/Geschichte/

Wanderweges vermitteln Informationen zu

eschichte der Gemeinde und viel Wissenswe

es zum Thema Golf. Highlights: Skulpturen-

park und Ausborgen von Leiterwagerl für Kinder

Lucky Town – die originelle Westernstadt mit

ieöffnet: jeden Montag Country-Abend im Juni,

Kanufahren, das Abenteuererlebnis am Dreilän-

dereck Ö-H-SLO. Inmitten der idyllischen Land

schaft lässt sich herrlich die Natur genießen und

erleben. Halten Sie die Augen offen und lassen

Sie sich vom Naturschauspiel und von der Ar-

2 ha Schiwiese, ein Tellerlift, eine Beschneiungs-

anlage, eine gemütliche Schihütte und eine

Schifahrer in Kukmirn. Zusätzlich werden Schi-

Hutlichtanlage bieten tolle Bedingungen für

nd Snowboardkurse mit staatlich geprüften

as Rezept für einen Traumurlaub ist einfach:

Nan nehme eine große Portion Erlebnis und

mische diese mit mindestens gleich viel Ent-

spannung - zu finden in der Therme Loipersdorf

einer der beliebtesten Thermen Österreichs.

tenvielfalt der Tierwelt verzaubern.

INFO: Tel. 03329 / 48453

ww.naturpark-raab.at

hrern angeboten.

www.swc-kukmirn.com

INFO: Tel. 0664 / 4834795

INFO: Tel. 03382 / 8204-0

www.therme.at

m Programm und Gastronomie öffnet jähr-

mannsdorf verfügt über ausgezeichnete Gol

dem 18-Loch-Championship-Platz.

INFO: Tel. 03353 / 8282-0

golfclub@reiters-hotels.com

www.reitersgolfresort.at

oder Gepäck. Länge: 8 km.

INFO: Tel. 03326 / 52191-3

ww.burgauberg-neudauberg.at

h im Frühsommer ihre Pforten.

Alte Bundesstraße. Tel. 0664 / 4841738

INFO: 7503 Großnetersdorf

i und August ab 17 Uhr.

BURGAUBERG

GROSSPETERSDORF

INFO: 7431 Bad Tatzmannsdorf.

me@avita.at, www.avita.at

menplatz 1, Tel. 03353 / 8990-0

menkino, exkl. Ruheräume, Romantikgarten,

trand, MEDITA Thermenrestaurant, Lady´s

en Gebiet zu bewundern, Führungen dazu sind

hichtsträchtiger Quelle. Er liegt am Rande de

emtales und fällt besonders durch seine

metrisch gezeichnete Form auf. Neben dem

ossberg der Burg Güssing bildet er ein äu-

es Zeichen für ehemalige vulkanische Tätig-



Märchenwald Mühlgraben

Geöffnet: Mai. Juni. September

Sa. So und Feiertag 9.30-18 Uhr

Juli, August: täglich 9.30-18 Uhr

INFO: Tel. 03329 / 2838

**INFO:** Tel. 03352 / 38055

oost@oberwart.bgld.gv.at

ww.oberwart.at

ung ist vorhanden.

nzjährig geöffnet,

INFO: Tel. 03327 / 25179

ww.punitzflug.at

er Piste möglich.

RUDERSDORF-LOIPERSDORF

INFO: www.sz-rettenbach.at

INFO: Tel. 03382 / 8533-0

ww.thermengolf.at

ww.kindermaerchenwald.at

Oktober: Sa, So und Feiertag 9.30-17 Uhr

Gruppen gegen Voranmeldung jederzeit möglich.

Der traditionelle **Wochenmarkt** (jeweils Mi 7-12

lhr) ist seit über 100 Jahren Treffpunkt für die

enschen in der Region. Zusätzlich kann mar

eden Samstag (7-11 30 Uhr) beim **Bauernmark**t

m Stadtpark regionale Erzeugnisse erwerben.

Genießen Sie im Wald die Ruhe und werden Sie

ns mit Geist, Körper, Natur und Bogen. Am

rumphof haben Sie die Möglichkeit, das Bogen-

eits- und Profischützen geeignet. Leihausrüs-

INFO: Tel. 0664 / 2212281, www.krumphof.at

Der Flugplatz bietet für flugbegeisterte Gäste

ttraktive Rundflüge über die Region an. Aus der

uft lässt sich die malerische Landschaft des

südburgenlandes auf eine einmalige Art und

Neise erkunden und bietet den Gästen ein

olles Erlebnis. Für den besonderen Kick werden

ch Tandemfallschirmsprünge angeboten.

Die Grasskipiste im Schizentrum Rettenbach ist

ine der besten der Welt und Austragungsort

es FIS Grasski Weltcups. Sie verfügt über zwei

fte, die natürlich auch im Winter in Betrieb

Die Thermengolfanlage Rudersdorf-Loipersdorf

ein 27-Loch-Meisterschaftsplatz, fügt sich har-

onisch in die naturbelassenen Flussauen ar

er Landesgrenze zwischen dem Burgenland

nd der Steiermark. Der Thermengolfplatz bietet

wohl für gute Handicaper wie auch für Golf-

nsteiger genügend sportliche Herausforderung.

Allegria Familientherme by Reiters: 7 wei unter

hiedliche Thermalquellen speisen die Therme

hr hautfreundlich ist. Neben positiven Auswir

ungen auf die Haut, stärkt ein Abtauchen ins

paß für die Familie im 28°-36°C warmen Nass

nit Wildbach, Wasserrutschen, Kinder-Pools,

Die REITERS GOLFSCHAUKEL Stegersbach-Lafnitz-

tal ist die größte Golfanlage Österreichs und

ässt mit zwei 18-Loch Kursen, einem 9-Loch Kurs

nd einem 5-Loch Fun Course jedes Golferherz

her schlagen. Gemeinsam mit der "Simon Tarr

Golfacademy" hat sich hier ein richtiges Golf-

nekka entwickelt. Je nach Spielstärke wird in-

ervenkitzel pur im Hochseilgarten Stegerspark.

einem Waldstück zwischen Stegersbach und

ersdorf wurde der erste burgenländische

atur-Hochseilgarten errichtet. Auf dem 9.000 m²

oßen Areal stehen 6 verschiedene Parcours

nit über 45 Übungen, eine Teambuilding-Area

ww.stegerspark.at. Geöffnet: April-Oktober

Abenteuer Welten bietet eine umfangreiche

alette an Aktivitäten für alle Altersgruppen

eitern, Ihren Vereinskollegen oder Ihrer Familie

ieöffnet nach Anmeldung bzw. Reservierung.

Vom Ramsargebiet des Lafnitztales über Hügel

nit Obstbau durch dichte Wälder. Gesamtlänge:

31 km (Rundw. Wolfau: 13,5 km / Rundw. Wörter

berg: 7,4 km / Rundw. Stinatz: 9 km - bei Verlän-

erung bis Aussichtsturm Wörterberg 13 km).

INFO: Wolfau Tel. 03356 / 349. Wörterberg

el. 03358 / 2940-0, Stinatz Tel. 03358 / 2433-0

Mit Liebe und Engagement führt Markus Meitz

ie Traditionsölmühle Jennersdorf, ein kleines,

s Unternehmen und produziert 100 % reine

ines Gold" (Kürbiskernöl). Von Steinmühler

mahlene, regionale Kürbiskerne ergeben ein

efgrünes, nussiges und kraftvolles Öl. Schau-

ressen und Verkostungen gegen Voranmeldung

■ INFO: Tel. 0664 / 4444509. Geöffnet: Mo,

Im Obstparadies befindet sich der Sortengarter

nit derzeit 265 verschiedenen Streuobstsorter

er führt ein Erlebnisweg durch den vielfältigen

arten. Im Gewölbekeller des Informations-

auses ist eine Mostothek mit gold- und silber-

prämierten Apfelweinen untergebracht, die

Straußenhof Donner – ein Erlehnis der beson-

eren Art! Besichtigung und Führungen, Kunst-

ndwerk rund um den Strauß, Schmankerlver

ostung im Straußenstop, Ab-Hof-Verkauf,

traußensafari und Lama-Wanderungen.

i, Do, Fr 9-12 und 13-16 Uhr, Sa 9-13 Uhr.

bringen Sie mit Ihren Freunden, Ihren Mitar

r 13-18 Uhr. Sa. So. Feiertag 10-18 Uhr.

nitten sanfter Hügelrücken gespielt.

**INFO:** Tel. 03326 / 55000

owie Slacklines zur Verfügung.

INFO: Tel. 0664 / 4661525

inen erlebnisreichen Tag.

INFO: Tel. 03329 / 2776

www.abenteuerwelten.at

WOLFAU, WÖRTERBERG, STINATZ B4/B5/B

KULINARIUM

IENNERSDORE

NEUHAUS AM KLAUSENBACH

erkostet werden können.

INFO: Tel. 03329 / 2665

INFO: Tel. 03329 / 20107

od. 0664 / 2154479

ww.straussenhof.at

www.obstparadies.at

NEUHAUS AM KLAUSENBACH

www.golfschaukel.at

Wellen-, Kaskade- und Sportbecken.

INFO: Tel. 03326 / 500-500, www.diethern

asser Herz, Kreislauf und Gelenke. Bade-

lie durch ihre einzigartige Zusammensetzung

nommen werden. Zusätzliche Beschneiung

oranmeldung wird gebeten

schießen zu entdecken. Für Anfänger-, Gelegen-

In Markt Neuhodis wurde ein einzigartige Baumwipfelweg errichtet. Den Besuchern wird in interessantes regionales Naturwissen über ebnisstationen entlang des Baumwipfelweges ooten. An den einzelnen Stationen erhaltei einen Einblick in die Lebensweise von Spechen, Fledermäusen, Kolkraben, Eulen, Störchen

NEUMARKT AN DER RAAB

Die ehemalige **Kernölmühle** befindet sich im Besitz des Künstlerdorfes Neumarkt an der Raab Noch bis vor wenigen Jahren wurde dort aus den Samen der Kürbisse das Kernöl gepresst. Die Presse kann man noch besichtigen, sie ist aber nicht mehr in Funktion. INFO: Tel. 03329 / 46527 ww.neumarkt-raab.at RUDERSDORF Am Ortsrand von Rudersdorf findet man eine der enigen noch in Betrieb stehenden Mühlen. Seit mehr als 100 Jahren werden in der Fritz Mühle Kürbiskerne gemahlen und zu Kernöl verpresst.

was für die Oualität und das Aroma des Kernöls

**INFO:** Tel. 03382 / 71649, www.fritzmuehle.at

Das Weinarchiv besticht durch sein Design. Im

kühlen Gewölbe lagern die besten Jahrgänge

ler Regionswinzer und machen es zum Treffpunkt

ür Weinliebhaber. 📕 INFO: Voranmeldunger

Tel 0664 / 2809287 Geöffnet Ostersonn

Martini, Do-Fr 16-20 Uhr, Sa, So, Feiert. 13-20 Uhr

In der Ortsvinothek kann man die Weine der

Jmgebung genießen und erwerben.

Tel. 03365 / 2666 od. 03365 / 2225

Obmann-Stv. Wolfgang Lechner

DEUTSCH SCHÜTZEN/EISENBERG

**INFO:** 7474 Eisenberg

vinothek@eisenberg.at

www.vinothek.eisenberg.at

Geöffnet: Palmsonntag-Martini.

täglich 14-19 Uhr, Sa, So, Feiertag 13-17 Uhr.

Das Uhudlerviertel befindet sich auf dem Hoch-

gel der Gemeinde Eltendorf-Zahling. Es kanı

erreicht werden. Hier können Sie in Ruhe ver-

schiedene Uhudlerspezialitäten genießen.

■ INFO: Tel. 0664 / 3956817, www.eltendorf.at

Geöffnet: Ostern-Oktober, Fr und Mo ab 16 Uhr,

Sa, So und Feiertag ab 14 Uhr. Gruppen gegen

Heimat des Uhudlers. 108 unter Denkmalschutz

tehende Weinkeller (viele noch mit Stroh ge

eckt) bilden das Herzstück in Heiligenbrun

urchwandern Sie das **Kellerviertel** und genießer

Wenn man von der Weinidylle spricht, denkt

man zwangsläufig an den Csaterberg. Inmitten

lieser reizvollen Landschaft ist im Jahr 2004 die

Vinothek am Csaterberg erschaffen worden, wo

Tel. 03366 / 77245, gasthof-zum-weinberg@aon.at

In der Vinothek werden jährlich die 60 besten

Neine aus dem Südburgenland von einer fach-

rundigen Kommission ausgewählt und können

von Ostern bis Martini gustiert, probiert und

Vinothek Reichermühle – in einer ehemaligen

Tel. 03363 / 79143, post@rechnitz.bgld.gv.at

vww.rechnitz.at. Mai-Okt., tägl, 16-19 Uhr.

Gruppen nach Vereinb, auch außerhalb der ÖZ

Die Uhrenstube Aschau ist das einzige Turm-

52 Turmuhren und 17 Bratenwendern zu den

Geöffnet nach telefonischer Terminvereinbarung

"Vom Korn zum Brot" lautet das Thema im Kurmu

seum der Kurkonditorei Gradwohl. Das berühmte

Sauerwasser zu trinken, ist gesund und soll das

Sie im Brotmuseum. Hier kann man seine jahrtau-

eben verlängern. Wie gesund Brot ist, erfahren

endealte Geschichte bestaunen und sich das We-

entliche daraus auf der Zunge zergehen lassen.

h Haydn-Platz 5, Tel. 03353 / 8515

Auf 3 ha Grund zeigt das Freilichtmuseum Bad

8. bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts.

Josef Hölzel Allee 1. Tel. 03353 / 8200-7234.

www.freilichtmuseum-badtatzmannsdorf.at

9-18 Uhr, Führungen gegen Voranmeldung.

www.bad.tatzmannsdorf.at. Geöffnet: täglich

INFO: 7431 Bad Tatzmannsdorf

Tatzmannsdorf originalgetreue Wohn- und

Nirtschaftsgebäude aus dem ausgehenden

INFO: 7431 Bad Tatzmannsdorf

Geöffnet: täglich 9-18 Uhr.

bedeutendsten Fachmuseen Mitteleuropas.

INFO: 7432 Oberschützen, Aschau 49

contakt@uhrenstube-aschau.at

www.uhrenstube-aschau.at

nrenmuseum Österreichs und zählt mit seinen

■ INFO: 7471 Rechnitz, Faludigasse 5

Mühle. Hier kann man erlesene Rechnitzer Wei

ne degustieren und zu Ab-Hof-Preisen erwerben.

neben befindet sich das Steinmuseum

INFO: 7512 Kohfidisch, Klein Csater 10

Geöffnet: täglich 8-20 Uhr.

natürlich auch gekauft werden.

www.weinidylle.at

No-So 14-19 Uhr.

RECHNITZ

MUSEUM & KULTUR

ASCHAII

Tel. 01 / 3505013

BAD TATZMANNSDORF

BAD TATZMANNSDORF

BAD TATZMANNSDORF

Geöffnet: Ostern-Martini.

■ INFO: Tel. 03324 / 6318-1 oder 6521

man Weine verkosten und erwerben kann. Da-

oranmeldung jederzeit möglich.

Sie die Atmosphäre in der Kellergasse.

ww.kellerviertel-heiligenbrunn.at

INFO: Tel. 03324 / 7281

der 0664 / 2401551

KOHFIDISCH/CSATERBERG

HEILIGENBRUNN

Fuß, mit dem Rad oder auch mit dem Auto

isenberg-Weinberg

Geöffnet: Mo-Fr 8-12 Uhr und 13-17 Uhr,

on entscheidender Bedeutung ist.

WEIN

BILDEIN



üngsten österreichischen Bundeslandes vor einer Geburtsstunde im Jahr 1921 bis heute ermittelt. Hier erfahren Sie mehr über die Ausirkungen politischer Entscheidungen auf die l. 03323 / 21999, www.geschichtenhaus.at BILDEIN



Am Grenzerfahrungsweg lernen Sie Grenzen aus erschiedenen Blickv ıkeln kennen. Die Statio nen wie das Labyrinth, der Schützengraben oder er Grenzwachturm greifen historische. kultuelle und landschaftliche Gegebenheiten entlan ler österreichisch-ungarischen Grenze auf. Fü Jung und Alt, für Wanderer und Radfahrer. INFO: Tel. 03323 / 21999 w.bildein.at/grenzerfahrungsweر Geöffnet: frei zugänglich.

## DEUTSCH KALTENBRUNN Die **Liebhaberei** betreibt einen Kunst- und Kul-



tigkeiten, die kaum mehr zu finden sind und schafft Raum für kreatives Schaffen. Ebenfalls verden regelmäßige Ausstellungen in der "Hofzalerie" abgehalten. INFO: Tel. 0699 / 19213365 www.liebhaberei.at GERERSDORF n größten **Freilichtmuseum** Burgenlands wird pisch bäuerliche Kultur des Südburgenla



s anschaulich dargestellt. Neben den 29 hisischen, zumeist strohgedeckten Gebäuden ann eine große Vielfalt an Möbeln, Textilien Verkzeugen und Maschinen entdeckt werden INFO: Tel. 03328 / 32255 w.freilichtmuseum-gerersdorf.at



ortszentrum, Tel. 03355 / 2201-30 fo@stadtschlaining.bgld.gv.at ww.stadtschlaining.at eöffnet: täglich 9-17 Uhr.



Burgspiele: Vergnügliches Sommertheater für e ganze Familie bietet im Juli/August der ırgverein Güssing am Fuße der alten Ritterburg ür die nächsten Jahre sind weitere Werke engschsprachiger Dramatiker geplant, wobei mar

onderen Wert auf eigene Musik und Über-■ INFO: ÖTicketbüro, 7540 Güssing, Hauptolatz 7, Tel. 03322 / 42102, www.burgspiele.eu



Der Güssinger Kultursommer, mit Frank Hoffnann als Intendant, hietet Kulturinteressierter n verschiedenen Orten in und um Güssing eine ülle an Veranstaltungen. Rund um die Burgpiele, als Herzstück des Kultursommers, hat ich seit der Jahrtausendwende in der Region ein sommerlicher Reigen etabliert INFO: Tel. 03322 / 9010-851-0 ww.kultursommer.net



Musical Güssing: Jedes Jahr finden sich unter der eitung von Marianne Resetarits viele junge mische Talente und studieren ein neues Ausical ein. Bei den Klassikern wie "Grease' Hair", "Evita" und "Jekyll & Hyde" zeigt sich las Publikum jedes Jahr begeistert. INFO: Tel. 03322 / 43129 ww.musicalguessing.com



Der Kulturverein Limmitationes besteht seit 52 und veranstaltet regelmäßig kulturelle nts. Konzerte und Musikworkshops in asthof Rudolf Pummer in Heiligenkreuz im fnitztal. INFO: Tel. 0699 / 10809593 ww.limmitationes.com



auernmuseum Fam. Forjan: Sammlung bäulicher Geräte, haushaltlicher Einrichtungs enstände und auch gewerblicher Geräte n. Eintritt: freie Spende (für Erhaltungsmaß ahmen). Schüler- und Busgruppen sind herzch willkommen. INFO: Tel. 0681 / 20201232 Geöffnet: April-Oktober, Mo-Sa von 9-17 Uhr, o gegen Voranmeldung.



mgebung zu finden sind. INFO: 7512 Kohfidisch (lein Csater 10 Tel. 03366 / 77245 gasthof-zum-weinberg@aon.at ww.weingasthof.at ieöffnet: täglich 8-20 Uhr. KUKMIRN NEUSIEDI BELGÜSSING C8/C





turen von Rudolf Kedl, dem österreichweit anerkannten Bildhauer, schaffen ein einmaliges INFO: Tel 03363 / 79379 elefant.kedl@utanet.at www.skulpturen-park.at Geöffnet: nur gegen Vereinbarung.



Das Weinmuseum ist ein beliebter Anziehungsounkt für die Bewohner der Region und Touristen n Weinmuseum wurden viele Gebäude aus lem 17., 18. und 19. Jahrhundert aus der Umge bung zusammengetragen und an Ort und Stelle originalgetreu wieder aufgebaut. INFO: Tel. 03324 / 6317 od. 0664 / 5057357 www.weinidvlle.at 0

Der Kunstgarten bildet einen Ort, an dem sich Spaß an der Kunst und die Liebe zur Natur ffen. Jedes Jahr wird ein Teilbereich des Gartens eu gestaltet. Vernissagen, Lesungen, Workshops Ausstellungen und vieles mehr laden zum Schlen dern, Entspannen und kreativen Arbeiten ein. ■ INFO: Josef Eder, Tel. 0699 / 11227531 www.kunstgarten.com

Schlösslberg: Gedenkstätte an die Türkenschlacht

1664 in Mogersdorf, Themenweg "Friedensweg"

Geöffnet: täglich (außer Di) 9-20 Uhr.

INFO Tel. 03325 / 8200

www.mogersdorf.at

OSCHENDORF



und romantischsten Plätze im Südburgenland ■ INFO: Tel. 03329 / 43037 ww.jopera.at NEUMARKT AN DER RAAB Lassen Sie sich inspirieren vom einzigartiger Ambiente der Häuser im **Künstlerdorf** und genießen Sie die Ruhe dieses traditionsreiche

INFO: Tel. 03329 / 46527

ww.neumarkt-raab.at



www.hianzenverein.at OBERWART Der Kulturpark dient als Ausstellungsort für kulpturen und ist jedes Jahr Veranstaltungsort iir zahlreiche Konzerte und Events. ■ INFO: Tel. 03352 / 38055 www.oberwart.at

lm Rahmen der Führung "Oberwart – Die High

lights" werden interessante Hintergrund



es kulturellen Austausches und der künstleri schen Begegnung. Für Künstler (international und regional) und für Kunstinteressierte. INFO: Tel. 0699 / 10500678 www.kunstparksued.at Geöffnet: Mai-Oktober.



Das Stadtmuseum / Tuchmachermuseum zeigt die Geschichte der Stadt und ihrer Blutgerichts barkeit auf eindrucksvolle Weise. INFO: 7423 Pinkafeld Rathausplatz 1 Tel. 03357 / 42351 www.pinkafeld-online.at/museum



Kunstgarten: Der Kärntner Stephan Steinkellnei kaufte einen alten Bauernhof in Rauchwart und estaltete diesen nach seinen Vorstellungen um Aus verschiedenen Materialien werden künst lerische Skulpturen modelliert und ausgestellt ■ INFO: Besichtigung nach Voranmeldung unter Tel. 0664 / 3252060 www.kunst-im-garten.at



museum in einer alten Werkstatt zu neuem ben erweckt. INFO: 7471 Rechnitz. Hauptplatz 10 el. 03363 / 79515 oder 79202 post@rechnitz.bgld.gv.at www.rechnitz.at Geöffnet: Mo-Do 7.30-12 Uhr. 13-16 Uhr. Fr 7.30-12 Uhr.

In den letzten Kriegsmonaten 1945 forderte der

Bau des sogenannten Südostwalls diesseits und

enseits der burgenländischen Grenze zahlreiche

Opfer. Dieser Menschen soll bei der Gedenkstät

te Kreuzstadl in Rechnitz gedacht werden.



Geöffnet: ganzjährig frei zugänglich. SCHANDORF Weit über 200 riesige Hügelgräber aus der orchristlichen Eisenzeit der keltischen "Eisparone" können im Schandorfer Wald bewui dert werden INFO: 7472 Schandorf



tiven Stationen ist ein "Muss" für Jung und Alt Mit Liebe zum Detail wird jedes Thema spiele risch und ideenreich dargestellt (dreisprachig) Im Römermuseum sind Fundstücke von der Ausgrabungsarbeiten (1997 und 1998) ausgestellt INFO: Tel. 03329 / 45366 www.sankt-martin-raab.at. Museum geöffnet Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa u. So gegen Anfrage möglich. ST. MICHAEL IM BURGENLAND





südburgenland

Südburgenland Tourismus A-7400 Oberwart Waldmüllergasse 2–4 Tel. +43 3352 / 313 13-0 Fax +43 3352 / 313 13-20

www.facebook.com/suedburgenland www.youtube.com/suedburgenland

www.suedburgenland.info





Das Stadtmuseum zeigt die Geschichte von Stadtschlaining und seiner umliegenden Bevölkerung. INFO: 7461 Stadtschlainin Baumkircher Gasse 7 Tel. 03355 / 2201-30 info@stadtschlaining.bgld.gv.at www.stadtschlaining.at Geöffnet: täglich 9-16 Uhr.



Bauernhaus aus dem beginnenden 19. Jahrhundert. In den museal gestalteten Räumen kani man neben bäuerlichen Geräten auch interessante Gegenstände zur Ortsgeschichte sehen. oder 0664 / 2205188



Geöffnet: Ostern-Oktober 8-17 Uhr, egen Voranmeldung. Bei einer Führung durch die Jost-Mühle verfolgen Sie hautnah den Weg vom Korn bis zum

rtigen Mehl. INFO: Andreas Novy, Tel. 0664 / 5332622 41.1 www.jostmuehle.at

# STINAT7 Das Heimathaus entstand aus einem alter

INFO: Tel. 03358 / 3484 UNTERWART

ungarische Kultur und Volksgeschichte in unserer Region. ■ INFO: 7501 Unterwart, Nr. 208 und 209 Tel. 03352 / 34179, post@unterwart.bgld.gv.at www.unterwart.at

WINDISCH MINIHOR

BAD TATZMANNSDORF Geschichten im Kurmuseum, die 390 Jahre Kurtradition geschrieben haben. Exponate, Fotos und Erzählungen von Franz Grillparzer, Lili Straus und Josefine Bennier. Zur Erinnerung an "Sissi" erwartet Sie das "Habsburgerzimmer" ■ INFO: 7431 Bad Tatzmannsdorf, Am Kurplatz/ Quellenhof, Tel. 0664 / 5118438 (Dir. Sillner). vww.bad.tatzmannsdorf.at. Ganzjährig geöffnet; Führungen: Mo/Di 16 Uhr, So 10 Uhr.

Wellen und Kurzwellen: Im Radiomuseum bestaunen Sie beinahe 500 Radiogeräte, die Ihnen nre Geschichte erzählen. Erleben Sie mehr als 5 Jahrzehnte Radiogeschichte.

■ INFO: 7431 Bad Tatzmannsdorf Batthvany Allee 21 Tel. 0676 / 4939956 (Herr Anton Hiebl) ianzjährig geöffnet. In unterirdischen Stollengängen im Felsenmuse-

iber Edelserpentin und die Geschichte des Bern-

um erfährt man viel über die Bergbaugeschichte.

INFO: Tel. 03354 / 6620, www.felsenmuseum.at Bei einer Werkstättenführung kann man den delserpentinschleifern über die Schulter blicken. Edelserpentin Habetler Tel. 0664 / 4886789 Edelserpentin Balla-Piringer Tel. 03354 / 6504

KOHFIDISCH/CSATERBERG Steinmuseum: Einzigartiges Museum mit Opalen und versteinerten Hölzern, welche in der

Schnapsbrennereimuseum miterleben. INFO: Tel. 03328 / 32250 od. 03328 / 32003 www.schnapsmuseum.cc Kedl Skulpturenpark: Uralte Bäume und Skulp

Vissenswertes über Obst erfährt man im Obstehrpfad im Apfeldorf Kukmirn. Dort lädt eir villon zum Verweilen ein. Details über die Kunst des Schnapsbrennens von Einst und Jetzt und die Degustation der edlen Brände kann man nun hautnah im ersten südburgenländischen

MARKT NEITHODIS

Wallner Mühle und Schauschmiede: Restaurier

el. 03364 / 2327 post@schandorf.bgld.gv.at www.schandorf.at Geöffnet: ganzjährig frei zugänglich. ST. MARTIN AN DER RAAB Der 3 km lange Römerweg mit seinen informa-